

Karl Sornig

KURZNOTIZ: ZUR SYNTAKTISCHEN APODIKTIK DER CASUSLOSEN SCHLACHTRUFE, WAHL- UND WAPPENSPRÜCHE

Nicht genug damit, dass bestimmte Sprachen eine Vorliebe für Komposita haben, die es dem Hörer und Leser überlassen, die satz-semantischen Bezüge zu erraten (Kalbfleisch vs. Zahnfleisch), sind wir auch konfrontiert mit einer Slogan-Syntax, die etwas suggeriert, das nicht an die Oberfläche gelangt.

Beispiele:

Freiheit Gleichheit Brüderlichkeit

Glaube Hoffnung Liebe

Ein Volk Ein Reich Ein Führer

(Man beachte den beliebten Drei-Schritt-Rhythmus.)

Reichsführer SS Himmler

Bündnis Zukunft Österreich